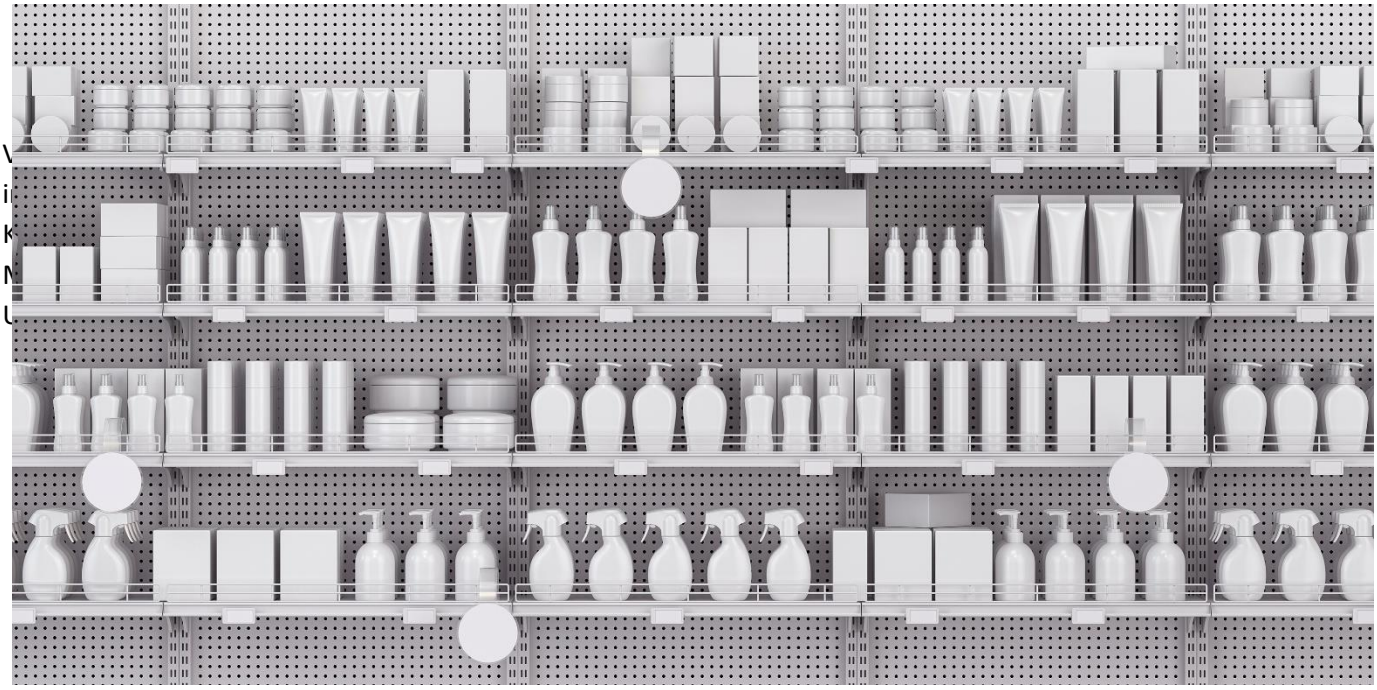
MARKTERSCHLIESSUNGSPROGRAMM FÜR KMU

Kosmetik, Wasch-, Pflege- und Reinigungsmittel in Kanada (Montréal - Toronto)

Geschäftsanbahnung | 21.06.-25.06.2027



Körperpflege und Hygieneartikel in einem Supermarktregal

Zielmarkt und -branche

Kanada zählt zu den kaufkräftigsten Märkten Nordamerikas und bietet Herstellern von Kosmetik, Wasch-, Pflege- und Reinigungsmitteln eine stabile Nachfrage bei hoher Produktvielfalt. Der kanadische Kosmetikmarkt wird auf rund 1,85 bis 1,90 Mrd. EUR geschätzt und soll bis 2031 weiterwachsen. Auch der Markt für Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel zeigt eine stabile Entwicklung und richtet sich zunehmend an nachhaltigen Produkten aus. Die wirtschaftlichen Zentren der Branche sind die Provinzen Ontario und Québec: Toronto ist das wichtigste Handels- und Distributionszentrum des Landes, während Montréal als bedeutender Produktions- und Innovationsstandort gilt. Verbraucherinnen und Verbraucher achten verstärkt auf natürliche Inhaltsstoffe, Transparenz im Herstellungsprozess und nachhaltige Verpackungen. Zugleich gewinnt der Onlinehandel weiter an Bedeutung. Daraus ergeben sich für deutsche Anbieter mit hochwertigen, innovativen und nachhaltigen Produkten aussichtsreiche Geschäftschancen im kanadischen Markt.

Zielgruppe

Zur Zielgruppe deutscher Teilnehmer gehören kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Startups, Selbstständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene freie Berufe und wirtschaftsnahe

Durchführer

AHK Deutsch-Kanadische Industrie- und Handelskammer
Canadian German Chamber of Industry and Commerce Inc.

SBS systems for business solutions

Dienstleister mit Geschäftsbetrieb in Deutschland aus den Bereichen Kosmetik, Wasch-, Pflege- und Reinigungsmittel.

Chancen für deutsche Unternehmen

Kanada gilt als stabiler G7-Industriestandort mit hoher Kaufkraft und offenen Handelsbeziehungen sowie starkem EU-Fokus. Durch moderne Freihandelsabkommen wie CETA profitieren deutsche Unternehmen von erleichterten Marktbedingungen und einer engen wirtschaftlichen Verzahnung mit dem nordamerikanischen Raum. Besonders in den Metropolregionen Toronto und Montréal konzentrieren sich Markenhersteller, Lohnproduzenten, Distributoren, Handelsketten und digitale Vertriebskanäle, sodass sich vielfältige Anknüpfungspunkte für Geschäftsanbahnungen, Pilotprojekte und langfristige Partnerschaften ergeben.

Im Kosmetikbereich wächst die Nachfrage nach Clean Beauty, veganen und naturbasierten Rezepturen sowie nachhaltigen Verpackungslösungen. Chancen für deutsche Hersteller bestehen vor allem in den Segmenten Hautpflege, Haarpflege, Körperpflege und Naturkosmetik sowie bei Premium- und Spezialprodukten mit klarer Positionierung bei Wirksamkeit und Nachhaltigkeit.

Auch im Segment der Wasch-, Pflege- und Reinigungsmittel steigt die Nachfrage nach umweltfreundlichen Produkten mit biologisch abbaubaren Inhaltsstoffen, konzentrierten Formulierungen sowie nachfüllbaren und plastikreduzierten Verpackungen. Zertifizierungen und transparente Deklarationen gewinnen an Bedeutung. Für spezialisierte Lösungen, etwa in der industriellen Reinigung oder für professionelle Anwendungen, bestehen zusätzliche Marktchancen. Da der Marktzugang häufig über lokale Importeure und Distributoren erfolgt, bietet die Geschäftsanbahnung deutschen Unternehmen die Möglichkeit, passende Vertriebspartner direkt kennenzulernen und ihr positives Qualitätsimage im kanadischen Markt gezielt auszubauen.



Flatlay mit alltäglichen Pflegeprodukten

Vorteile einer Teilnahme

Die Teilnahme an der Reise soll deutschen Unternehmen direkten Zugang zu zentralen Ansprechpartnern der Advanced Manufacturing Industry ermöglichen und einen kompakten Einblick in aktuelle Beschaffungs-Prioritäten und Marktmechanismen mit konkreten Chancen zur Geschäftsanbahnung bieten. Die Maßnahmen zur Erreichung dieser Ziele umfassen u.a.:

- Zielgerichtete **B2B-Meetings** mit vorselektierten potenziellen Geschäftspartnern in Ontario und Québec.
- **Unternehmenspräsentation** vor einem ausgewählten Fachpublikum.
- Informationen zu Zielmarkt und Branche durch ein **Vorab-Zielmarktwebinar** inkl. schriftlichem **Fact Sheet** sowie ein Länderbriefing vor Ort.
- Ausgewählte **Projekt- und Unternehmensbesuche.**

Vorläufiges Programm

Geschäftsanbahnung in Montréal - Toronto

Datum	Programmpunkt
Montag, 21.06.27	• Marktbriefing durch die AHK Kanada in Montreal • Unternehmensbesuche, bspw. BE ARTISAN, Lalema Inc. • Individuelle B2B-Termine
Dienstag, 22.06.27	• Netzwerktreffen mit potenziellen Geschäftspartnern und anderen Vertretern der Kosmetik- und Reinigungsmittelindustrie
Mittwoch, 23.06.27	• Individuelle B2B-Termine • Flug nach Toronto • Networking Dinner mit geladenen Gästen
Donnerstag, 24.06.27	• Präsentationsveranstaltung in Toronto • Individuelle B2B-Termine im Anschluss
Freitag, 25.06.27	• Unternehmensbesuch, bspw. bei Canadian Mill Nettclean Supply Inc. • Feedbackgespräche und individuelle Abreise

*Änderungen vorbehalten

Kosten und Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 250 Euro (Netto) für Unternehmen (inkl. Dienstleister, Handwerk), weniger als 10 Beschäftigte und weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz;
- 850 Euro (Netto) für Unternehmen (inkl. Dienstleister, Handwerk), weniger als 750 Beschäftigte und weniger als 150 Mio. Euro Jahresumsatz;
- 1.500 Euro (Netto) für Unternehmen (inkl. Dienstleister, Handwerk), ab 750 Beschäftigte oder einen Jahresumsatz ab 150 Mio. Euro;

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Unternehmen werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU-Vorrang vor Großunternehmen haben.

Durchführer / Partner

AHK Deutsch-Kanadische Industrie- und Handelskammer Canadian German Chamber of Industry and Commerce Inc.

Die Deutsch-Kanadische Industrie- und Handelskammer (AHK Kanada) ist eine gemeinnützige Organisation, die seit über 50 Jahren deutsche und kanadische Unternehmen im internationalen Handel unterstützt. Sie ist die offizielle Vertretung der deutschen Wirtschaft in Kanada und damit der erste Ansprechpartner für kanadische und deutsche Unternehmen, die im jeweils anderen Land Geschäfte machen wollen.

SBS systems for business solutions

Seit 1999 entwickelt SBS systems for business solutions maßgeschneiderte Lösungen für Internationalisierungs-projekte. Das Kerngeschäft liegt in der Beratung mittelständischer Unternehmen bezüglich ihrer Exportaktivitäten in den nordamerikanischen Markt.

Anmeldung und Kontakt

Hat die Veranstaltung Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf unserer Projektseite. Sollten Sie Fragen zum Projekt haben oder Interesse an einem Videocall zur detaillierteren Besprechung bestehen, stehen wir Ihnen gerne als Ansprechpartner zur Verfügung:

Canadian German Chamber of Industry & Commerce Inc.
Frau Marlene Terstiege
E-Mail: marlene.terstiege@germanchamber.ca

SBS systems for business solutions GmbH
Frau Mihaela Nistorica
E-Mail: m.nistorica@sbs-business.com
Tel.: +49 (0)30 22013397

Link zur Projektseite: https://germantech.org/geschaftsanbahnung-kanada-2027-kosmetik/

Anmeldeschluss 26.02.2027

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

MITTELSTAND GLOBAL MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:

GTAI GERMANY TRADE & INVEST

Impressum **Herausgeber** Deutsch-Kanadische Industrie- und Handelskammer (AHK Kanada) | **Text und Redaktion** AHK Kanada, SBS systems for business solutions GmbH | **Stand** 30.10.2026| **Gestaltung und Produktion** AHK Kanada, SBS systems for business solutions GmbH | **Bildnachweis** Bild1: Word Stock Images, Bild 2: Word Stock Images